

Der Gemeindebrief

Juli-September 2020



Wirf dein
Anliegen auf
den Herrn; er
wird dich ver-
sorgen und
wird den Ge-
rechten in
Ewigkeit nicht
wanken lassen

Psalm 55, 23

Monatsandacht für Juli von Dana Sophie Weiner (Elstal)



*Der Engel des Herrn rührte Elia an und sprach:
Steh auf und iss! Denn du hast einen weiten Weg vor
dir! (1. Könige 19,7)*

Elia war auf der Flucht, er hatte Angst um sein Leben. Nachdem er seinen Diener in Beersheba in Juda gelassen hatte, floh er allein in die Wüste. Die Wüste, der Ort der Einsamkeit, der Ort, wo Leben nicht wachsen kann. Im Weltbild des Alten Testaments einer der lebensbedrohenden, lebensfeindlichen Gebiete der Welt. In dieser Einsamkeit lässt sich Elia nieder und gibt auf – er gibt sein Leben auf und bittet Gott, es ihm zu nehmen. Doch Gott hat andere Pläne. Ein Engel des Herrn weckt Elia aus seinem Schlaf und fordert ihn auf: Steh auf und iss! Dort, mitten in der Wüste, bekommt Elia das, was er zum Leben braucht. Er findet einen Krug Wasser und geröstetes Brot neben sich liegen. Elia isst und legt sich wieder schlafen. Es ist eine tiefe Erschöpfung, die Angst, das auf der Flucht sein, die Last seines Gewissens und das Gefühl, nicht besser zu sein, als seine Väter – all diese Gedanken und Emotionen wirken sich bei Elia in einem resignierten, erschöpften Schlaf aus. Doch der Engel kommt zum zweiten Mal. Er weckt Elia

erneut: Steh auf und iss! Denn du hast einen weiten Weg vor dir.

In der Bibel ist die Wüste nicht immer als lebensbedrohlich dargestellt. Ganz im Gegenteil. Nicht selten ist es in der Stille, Leere und Einsamkeit, dass Menschen Begegnungen mit Gott haben, die ihrem Leben neue Hoffnung und Kraft geben. So auch bei Elia. Er hatte aufgegeben, doch Gott hatte ihn noch lange nicht aufgegeben. Der Weg in die Wüste war der Weg zu seiner weiteren Bestimmung. Es war in der Wüste, dass er neue Kraft zum Leben bekam, dass ihm eine Perspektive gezeigt wurde. Doch bis Elia in diese Bestimmung und Perspektive eintreten konnte, musste etwas anderes passieren: Er brauchte Zeit – Zeit zum Schlafen, Zeit in der Stille und Nahrung für seinen Körper. Gott bereitet Elia vor, indem er ihm menschliche Grundbedürfnisse zur Verfügung stellt. Nicht optional, denn Elia wird mehrmals von dem Engel darauf hingewiesen, Gebrauch von diesen Bedürfnissen zu machen.

Er bekommt Schlaf, Nahrung und Wasser, er wird geweckt, wenn es Zeit

zum Essen ist, er wird geweckt, wenn es Zeit für den nächsten Schritt ist. Diese Ruhe in der Wüste, in der Elia aufgebaut wird, gibt ihm letztendlich Kraft, um vierzig Tage und vierzig Nächte, bis zum Berg Horeb, zu laufen. Diese Tage in der Ruhe und Stille waren wichtig und essentiell, um die nächsten Schritte zu tun.

Die Geschichte von Elia verdeutlicht, dass es unterschiedliche Phasen gibt, die alle ihre Berechtigung haben. Die letzten Wochen und Monate waren geprägt von sozialer Isolation, von Unsicherheiten und für viele sicherlich auch tiefer Einsamkeit. Vielleicht ist auch jetzt eine Wüstenzeit, in der wir in der Stille und Einsamkeit auf Gott

warten können. Vielleicht ist es für einige von uns an der Zeit, nicht mehr auf der Flucht zu sein, sondern sich versorgen zu lassen – da und genau dann, wenn uns Unsicherheiten und Dürre umgeben. Vielleicht ist es Zeit, aufzuwachen, um zu essen und sich zu stärken. Und vielleicht ist es aber auch an der Zeit, aufzustehen und loszugehen. Die Wüste ist nicht der Ort, wo alles endet. Bei Elia ist sie der Ort, wo der Grundbaustein für Neues gelegt wird. Denn da, wo wir aufgeben wollen, da hat Gott einen anderen Plan.



Dana Sophie Weiner (Elstal)



Gemeinde Aktuell

12.07.	10:00 Uhr Präsenzgottesdienst
26.07.	10:00 Uhr Präsenzgottesdienst (s. unten stehende Hinweise)
02.08. bis 23.08. Sommerpause	
30.08.	10:00 Uhr Einschulungsgottesdienst
20.09.	Mitgliederversammlung nach dem Gottesdienst
27.09.	10:00 Uhr Israelsonntag
04.10.	10:00 Uhr Ernte- Dank- Gottesdienst

Zu den geplanten Präsenzgottesdiensten müssen wir die Vorgaben des Gesundheitsamtes und unseres Bundes einhalten. Dazu bitten wir euch, folgende Regeln ein zu halten

1. Es ist eine schriftliche Anmeldung mit Name, Anschrift und Telefonnummer erforderlich. Diese wird in die Teilnehmerliste eingetragen und 14 Tage aufbewahrt, um Infektionsketten nachvollziehen zu können.
2. Bitte niemals krank in den Gottesdienst kommen! Personen mit erkennbaren Symptomen (auch leichtes Fieber, Erkältungsanzeichen, Atemnot) bleiben bitte zu Hause, bis der Verdacht auf Infizierung mit dem Corona Virus ärztlicherseits abgeklärt ist. Hier sind alle gefragt, ihre gesundheitliche Situation gewissenhaft zu prüfen, um andere nicht in Gefahr zu bringen.
3. Es ist ein Mindestabstand von 1,5 m zu anderen Personen einzuhalten. Auch bei der Nutzung von Verkehrswegen, insbesondere der Garderobe, ist auf eine Einhaltung des Mindestabstandes zu achten. Im Eingangsbereich steht ein an der Wand angebrachter Händedesinfektionsspender zur Verfügung. Bitte die Hände beim Betreten der Räumlichkeiten, sowie nach dem Toilettenbesuch desinfizieren.
4. Es ist ein Mund-Nasenschutz während des kompletten Gottesdienstes zu tragen.
5. Die Kapelle wird über den Haupteingang betreten und über den Seitenausgang zum Hof wieder verlassen.
6. Wir verzichten auf Gemeindegesang.
7. Es finden kein Kindegottesdienst und kein Kirchenkaffee statt.
8. Ein Ordnungsdienst wird auf die Einhaltung der Regeln achten und den Gottesdienstteilnehmern ihren Sitzplatz zuweist.

Mit der Anmeldung zu den Präsenzgottesdiensten erklärt ihr euch mit diesen Regeln einverstanden und versichert, diese einzuhalten.

Wir beten

für unsere alt gewordenen, trauernden, schwachen Geschwister

für unsere kranken Geschwister, stellvertretend: Siegfried Hanisch,
Lothar und Ursula Blume

für eine Eindämmung der Pandemie, Bewahrung unserer Gemeinde, unseres Landes,
Weisheit, Kraft und Besonnenheit unserer Politiker

Gebetsanliegen über die Gebetskette (Ehepaar Brien 039322/43565) und jeden
Sonntag 9:30 Uhr beim Gebet für unsere Gemeinde im Kleinkinderraum

Meine Hilfe kommt von dem Herrn,
der Himmel und Erde gemacht.

Psalm 121,2

Herzlich willkommen

Isabella Hanisch,

*deine Eltern, Kathi und Tobias Hanisch sind voll
großer Freude und Dankbarkeit über deine Geburt
am 09. April 2020*

*Der Herr segne euch, er behüte euch, er lasse sein
Angesicht leuchten über euch und schenke euch
Frieden. Amen*

*Isabella
Hanisch*



Terminübersicht

Juli 2020

Mi	1		
Do	2		
Fr	3		
Sa	4		
So	5	10:00	Wochenandacht Youtube
Mo	6		
Di	7		
Mi	8		
Do	9		
Fr	10		
Sa	11		
So	12	10:00	Gottesdienst
Mo	13		
Di	14		
Mi	15		
Do	16		
Fr	17		
Sa	18		
So	19	10:00	Wochenandacht Youtube
Mo	20		
Di	21		
Mi	22		
Do	23		
Fr	24		
Sa	25		
So	26	10:00	Gottesdienst
Mo	27		
Di	28		
Mi	29		
Do	30		
Fr	31		

August 2020

Sa	1		
So	2		Sommerpause
Mo	3		
Di	4		
Mi	5		
Do	6		
Fr	7		
Sa	8		
So	9		Sommerpause
Mo	10		
Di	11		
Mi	12		
Do	13		
Fr	14		
Sa	15		
So	16		Sommerpause
Mo	17		
Di	18		
Mi	19		
Do	20		
Fr	21		
Sa	22		
So	23		Sommerpause
Mo	24		
Di	25		
Mi	26		
Do	27		
Fr	28		
Sa	29		
So	30	10:00	Einschulungsgottesdienst
Mo	31		

Di	1		
Mi	2		
Do	3		
Fr	4		
Sa	5		
So	6	10:00	Abendmahls- Gottesdienst m. Kindergottesdienst
Mo	7	18:30	Junge Erwachsene HK
Di	8		
Mi	9	18:30	Hauskreise
Do	10		
Fr	11		
Sa	12		
So	13	10:00	Gottesdienst m. Kinder- Gottesdienst
Mo	14	18:30	Junge Erwachsene HK
Di	15		
Mi	16		
Do	17		
Fr	18		
Sa	19		
So	20	10:00	Gottesdienst m. Kinder- Gottesdienst
Mo	21	18:30	Junge Erwachsene HK
Di	22		
Mi	23	18:30	Hauskreise
Do	24		
Fr	25		
Sa	26		
So	27	10:00	Gottesdienst m. Kinder- Gottesdienst
Mo	28	18:30	Junge Erwachsene HK
Di	29		
Mi	30		

Ev.-Freikirchliche Gemeinde Stendal

Bahnhofstraße 8
39576 Hansestadt Stendal
Email: info@baptisten-stendal.de

Vertreten durch:

Jonic Badke
Horst Gädke

Gemeindebriefredaktion

Luise Gädke
luise@gaedke24.de

Redaktionsschluss nächster

Gemeindebrief: 20.09.2020

Bildrechte: privat/Pixabay

Bankverbindung der Gemeinde

Kreissparkasse Stendal
BIC: NOLADE21SDL
IBAN: DE18 8105 0555 3010 0039 42

Wir sind eine Freikirche und finanzieren
uns ausschließlich durch Spenden.
Spenden werden bescheinigt und sind
steuerlich abzugsfähig.



Druck durch die ifu GmbH. Vielen Dank.